

„Wie man
träumt,
so soll man
malen.“



Werner Heldt, Stadt (Traum), 1929
Kohle auf Papier, 47 x 63 cm
Galerie Michael Haas, Berlin

**100 Jahre Held(t)en
Werner Heldt und Burkhard Held**

16. Februar bis 16. Juni 2024

Dienstag bis Sonntag 10 – 18 Uhr, montags geschlossen

Eintrittspreise

5 Euro, ermäßigt 3 Euro

Kinder, Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei

Kinder- und Jugendführungen

kostenfrei für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen
bis 18 Jahre (Anmeldung erforderlich)

Führungen / Veranstaltungen zur Ausstellung

finden Sie auf der Website unter
Führungen / Veranstaltungen oder abonnieren
Sie unseren Newsletter.

Zur Ausstellung erscheint eine Begleitpublikation.

Ausstellungsort

Stiftung Kunstforum Berliner Volksbank
Kaiserdamm 105, 14057 Berlin
(Ecke Sophie-Charlotten-Straße)

Kontakt

Tel +49 30 30 63 17 44

Fax +49 30 30 63 15 20

kunstforum@berliner-volksbank.de

www.kunstforum.berlin

Postanschrift

Stiftung KUNSTFORUM
der Berliner Volksbank gGmbH
10892 Berlin

Folgen Sie uns:

 @stiftungskunstforumbvb

 @StiftungKunstforumBerlinerVolksbank

#100jahreheldten

#kunstsammlungderberlinervolksbank

Hier geht's
zum Newsletter:



Mit freundlicher Unterstützung



100 JAHRE
HELD(T)EN



Titelabbildung: Burkhard Heldt, Ohne Titel, 1993,
Mischtechnik auf Fabriano Bütten, 100 x 70 cm,
Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 429
© Burkhard Heldt. © VG Bild-Kunst, Bonn 2024 (Werner Heldt);
WerKfotos: Peter Adamik, Lea Gryze, Carlo Held
Zitat: Werner Heldt

Werner Heldt und
Burkhard Heldt

16. FEBRUAR
bis 16. JUNI 2024

Traum, Heimat Berlin, Sehnsucht und Freiheit sind zentrale Themen der Ausstellung, die am 16. Februar 2024 in der Stiftung Kunstforum Berliner Volksbank eröffnet. Anlässlich des 70. Todestages des Malers, Grafikers und Lyrikers Werner Heldt (1904–1954), der zu den prägendsten Künstlern der Nachkriegszeit gehört, werden seine Werke frühen sowie aktuellen Arbeiten von Burkhard Held (* 1953) gegenübergestellt. Beide sind Künstler der Kunstsammlung der Berliner Volksbank, die zusammen *100 Jahre Held(t)en* Geschichte malen. Die Gemälde, Papierarbeiten und Grafiken entspringen verschiedenen Schaffensphasen beider Künstler; es entstehen Stimmungsbilder, die inmitten historischer Kontexte in einen Dialog treten.



Burkhard Held, *Figuren in Landschaft IV*, 1988
Grafit und farbige Kreiden auf Fabriano Büttin, 100 x 70 cm
Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 814

Dreams, the hometown Berlin, wistfulness and freedom are among the themes explored in the exhibition opening on 16 February 2024 at the Stiftung Kunstforum Berliner Volksbank. To mark the 70th anniversary of the death of Werner Heldt (1904–1954) – a German painter, printmaker and poet who was one of the postwar period's most influential artists – his works are juxtaposed with earlier and current works by Burkhard Held (* 1953). Both artists are represented in the Kunstsammlung der Berliner Volksbank, and together, they have painted a century of history. The paintings, works on paper, and prints stem from various phases in both artists' oeuvres, with atmospheric images emerging that enter into a dialogue in the midst of historical contexts.



oben: Burkhard Held, *Oceano IV*, 2019
Acryl und Öl auf Leinwand, 270 x 360 cm
Studio Burkhard Held
unten: Werner Heldt, *Berlin am Meer* (aus der Mappe: Berlin), 1949
Lithografie, 30 x 42 cm
Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 12